

Prozess-/ Lean-Manager (m/w/d)

Nummer: 130-2024

Funktionsbereich : Verwaltung, Technik, Service und sonstige Dienste

Einrichtung: Hochschulmedizinische Ambulanzen - Zentraler Dienst 17

Arbeitszeit: 40 Stunden pro Woche

Eintrittsdatum möglich zum: nächstmöglichen Zeitpunkt

Die Stelle ist vorerst befristet auf zwei Jahre, eine **anschließende Verlängerung ist nicht ausgeschlossen.**

Ihre Aufgaben

- Verbesserung von administrativen oder organisatorischen Prozessen auf Basis von Prozessanalysen und -optimierungen sowie -standardisierungen
- Strukturelle und konzeptionelle Unterstützung bei der Umsetzung einer Lean-Process-Strategie einschließlich kontinuierlicher Verbesserungsprozesse (KVP) im Bereich der Hochschulambulanzen
- Aufnahme von Ist-Zuständen sowie Schwachstellenanalyse in den Ambulanzbereichen in enger Abstimmung mit dem Ärztlichen Dienst und der Pflege
- Erarbeitung von Optimierungspotentialen, Umsetzung der Verbesserungen (Kaizen) gemeinsam mit den Mitarbeitenden vor Ort in kleinen Teams einschließlich deren Nachverfolgung
- Mitarbeiterschulungen und Beratungen der Teams
- Realisierung einer bedarfsgerechten Kommunikation
- Unterstützung bei der weiteren Etablierung der Lean-Kultur im Unternehmen

Ihr Profil

- Begeisterung für Lean, Digitalisierung und Veränderungsprozesse
- Erfolgreich abgeschlossenes Studium auf betriebswirtschaftlichem oder technischem Gebiet oder vergleichbare Qualifikationen
- Zusatzqualifikation im Lean Management oder fundierte Kenntnisse in der Anwendung von Lean-Tools
- Nachweislich mehrjährige Berufserfahrung im Projekt-/Leanmanagement im Gesundheitswesen oder im Industrie-Umfeld
- Ausgeprägter Gestaltungswille zum Aufbau neuer Strukturen
- Ausgeprägtes, prozessuales, analytisches und unternehmerisch-strategisches Denken
- Starke Kommunikationsfähigkeit, Begeisterungsfähigkeit, hohe Mitarbeiterorientierung und eine ausgeprägte Teamfähigkeit
- Ausgeprägte soziale Fähigkeiten sowie ein professionelles und empathisches Auftreten
- Kundenorientierung und Argumentations- sowie Überzeugungsstärke

Wir bieten Ihnen

- spannendes, strategisch und politisch interessantes Umfeld im Gesundheitswesen
- strukturierte Einarbeitung und abwechslungsreiche Tätigkeit mit vielfältigem Leistungsspektrum
- fachliche und persönliche Entwicklungsmöglichkeiten durch die Integration in ein leistungsfähiges Führungsteam an einem universitären Großklinikum
- Arbeitsort in verkehrsgünstiger Lage
- umfangreiches Mitarbeitervergünstigungsprogramm sowie eine Zuschussung zum Jobticket/Deutschlandticket
- Betriebskindergarten

- eine leistungsgerechte Vergütung je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen **bis zur Entgeltgruppe EG 13** unseres Haustarifvertrages inkl. zwei jährlicher Jahressonderzahlungen sowie betrieblicher Altersvorsorge
- Weitere Gründe sich für das Universitätsklinikum Halle (Saale) als Arbeitgeber zu entscheiden: <https://www.umh.de/karriereportal/die-universitaetsmedizin-als-arbeitgeber>

Kontakt und Bewerbung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen inklusive einem Nachweis Ihrer Masernimmunität unter Angabe der Ausschreibungsnummer sowie der Mitteilung Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins als PDF-Datei an **MedizinischesProzessmanagement@uk-halle.de**.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Ihre Fragen beantwortet Herr PD Dr. med. Matthias Janda.

Tel.: [+49 345 557 5500](tel:+493455575500)

Gleichstellungsgrundsatz

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Das Universitätsklinikum Halle (Saale) fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und fordert Frauen mit entsprechender Qualifikation ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Veröffentlicht am: 03.09.2024